




Amtsblatt

IN DIESER AUSGABE

Nummer 39

Donnerstag, 24. September 2015

 Wir gratulieren **2**

Gemeindeinfo **2**

Schulnachrichten **-**

Kirchliche Nachrichten **3**

Vereinsnachrichten **5**

Parteien/
Wählervereinigungen **7**

Sonstige Mitteilungen **7**



Erster Schultag



Fortsetzung s. Seite 2



**VOCAL
MAGIC**

Das A-cappella-Konzert
mit „Wireless!“

SONNTAG, 17 UHR
11.10.2015
RIETHEIM, TURN- UND FESTHALLE

FREITAG, 20 UHR
16.10.2015
ROTTWEIL, JUGENSTILSAAL DES
VINZENZ-VON-PAUL-HOSPITALS



Erster Schultag

Die Schule hat für 23 Rietheim-Weilheimer Erstklässler am Donnerstag begonnen. „Endlich“ oder „jetzt schon“, mit ungetrübter Freude oder banger Gefühle, haben die Schulneulinge wohl diesem Tag entgegengesehen, der aber in jedem Fall ein großer für sie war. Dementsprechend mit großem Gefolge von Eltern, Geschwistern, Großeltern, Paten, bis Onkel und Tanten, kamen sie zum Gottesdienst und danach zur Einschulungsfeier in die Rietheimer Gemeindehalle. Lisa Mattis, kommissarische Leiterin der Rietheim-Weilheimer Grundschule, begrüßte die Schulneulinge ebenso herzlich wie Bürgermeister Arno. Die neuen Schüler waren die Hauptpersonen, saßen oder standen in der ersten Reihe und hatten zunehmend Spaß an all den Liedern Musikstücken und der Geschichte wie die Katze zu ihrem Namen kam. Die übrigen Klassen, die Geigengruppe unter Atanaska Seeger und der Kinderchor mit Maria Münch, legten sich richtig ins Zeug und freuten sich mit den „Neuen“ an all den pfiffigen, witzig, spritzigen Liedern und Szenen. Und dann konnte es so richtig losgehen, ohne Eltern im Klassenzimmer mit Klassenlehrerin Hermann.

Wir gratulieren

Folgenden Altersjubilaren gratulieren wir herzlich:

Herrn Martin Grbesic, Am Zimmerplatz 13, am 26. September 2015, zum 70. Geburtstag.
Herrn Eckart Gerhard Fritz Lonau, Am Zimmerplatz 20, am 30. September 2015, zum 77. Geburtstag.

Gemeindeinfo

Aus dem Gemeinderat

Gemeinderatssitzung

Um Vergabebeschlüsse, eine Entwicklungssatzung sowie diverse „Bauangelegenheiten“ ist es bei der jüngsten Gemeinderatssitzung im Rietheim-Weilheimer Rathaus gegangen. Über den Ausbau des Feldwegs von der B14 zu einem Aussiedlerhof im Gebiet Schaufelnäcker war in einer früheren Sitzung bereits beraten worden. Die Maßnahme, bei der auch eine Ausweichstelle im Kurvenbereich vorgesehen ist, wurde zusammen mit einem ‚Paket‘ weiterer Straßensanierungsarbeiten (vorwiegend Schachtsanierungen) vergeben - an die Firma J.F. Storz GmbH&Co KG für insgesamt rund 193.589€.

Zum Erlass der Entwicklungssatzung „Bulzingen West“ bzw. der Abstimmung darüber gab Gemeinderätin Wencke Weiser eine Erklärung grundsätzlicher Art ab, die sie ihren Gemeinderatskollegen/innen anschließend auch schriftlich übermittelte. Ihre Stellungnahme bezog sich ausdrücklich auf Bauten und Vorhaben, die bereits erichtet sind und nachträglich vom Gemeinderat genehmigt werden sollen.

Bei „Bulzingen West“ handelte es sich um so einen Fall. Dort hatten Eigentümer ohne die erforderliche Genehmigung einzuholen, verschiedene Baumaßnahmen - einen kleineren Gartenhausanbau, ein Gewächshaus, einen Gartenpool und eine Einfriedung - durchgeführt. Zwar auf dem Grundstück bei ihrem Haus, das aber eben teilweise im „Außenbereich“ liegt. Für eine Genehmigung bauliche Maßnahmen dort ist eine Entwicklungssatzung Voraussetzung. Um die ging es nun in der letzten Sitzung. Die betroffene Fläche liegt innerhalb der Zone III des Wasserschutzgebiets „Faulenbachtal“ und grenzt im Westen unmittelbar an die Zone I für den Schachtbrunnen Bulzingen an. Gemeinderätin Wencke Weiser sprach vom bereits „3. Fall in diesem Jahr“ wo der Gemeinderat „nachträglich absegnen soll, was bereits gebaut ist“ und stellte - bewusst rhetorisch zugespitzte - Fragen nach Aufgaben und Funktion von Gemeinderäten. Vor allem den Grundsatz der Gleichbehandlung sieht die Juristin dabei verletzt und erklärte ihr Nein zu dieser und etwaigen künftigen nachträglichen Genehmigungen. Bürgermeister Arno hielt dem entgegen, dass jeder Fall für sich betrachtet werden sollte und Abweichungen von Bauvorschriften jeweils auf dem Hintergrund der individuellen Situation (Topographie, Umgebung etc.) zu beurteilen sei. Aus den Reihen der Gemeinderäte wurde ebenfalls ein gewisses Unbehagen angesichts nachträglicher Billigung geäußert und auch Verärgerung, dass für die Pflanzung von 6 heimischen Laubbäumen als Ausgleichsmaßnahme gemeindeeigene Fläche, nämlich auf dem Gelände der Kläranlage, zur Verfügung gestellt wird. Dennoch wurde die Entwicklungssatzung Bulzingen West mit 1 Gegenstimme angenommen sowie danach noch der oben genannte Gartenhausanbau genehmigt. Bei den Bauangelegenheiten wurden Neu bzw Umbauten von Einfamilienhäusern und eines Carports genehmigt, bzw. zur Kenntnis genommen. Und auch dem Bau einer landwirtschaftlichen Gerätehalle und eines Kälberstalles beim Aussiedlerhof im Gebiet Schaufelnäcker stimmten die Räte zu.

Katharina Art feiert 90. Geburtstag



Katharina Art hat vor kurzem ihren 90. Geburtstag feiern können. Sie könne nicht klagen, antwortet die Jubilarin immer wieder auf die vielfach gestellte Frage, wie es ihr gehe. Und so freute sich die körperlich und geistig noch so rege 90jährige ihren Geburtstag im großen Familien- und Bekanntenkreis feiern zu können. Geboren und aufgewachsen ist Katharina Art, die Käte genannt wird, in Perjamosch, im rumänischen Teil des Banats. Sie heiratete, bekam 3 Kinder, eine Tochter starb bereits mit 5 Jahren, und arbeitete immer in der Landwirtschaft. Im Rentenalter wagten die Arts noch einmal einen Neuanfang und folgten 1990 ihren Kindern nach Deutschland. Über die Stationen Tuttlingen, Hunderingen, Wehingen kamen sie schließlich nach Weilheim, wo der Sohn mit seiner Familie lebte. Seit ca. 15 Jahren wohnt Käte Art nun in ihrer schönen Wohnung im neuen Haus des Sohnes in der Eisenbahnstraße. Bis vor zwei Jahren kochte sie

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Rietheim-Weilheim.
Verantwortlich für den amtlichen Inhalt und alle sonstigen Verlautbarungen der Gemeindeverwaltung Rietheim-Weilheim ist Bürgermeister Jochen Arno oder sein Vertreter im Amt. Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, NUSSBAUMMEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG, Durschstr. 70, 78628 Rottweil, Tel. 0741 5340-0, Fax 07033 3204928, Homepage: www.nussbaum-rottweil.de. Einzelversand nur gegen Bezahlung der halbjährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.



noch für die ganze Weilheimer Familie, nun beschränkt sie sich auf's Backen. Und es macht sie glücklich, den Gästen, darunter auch Bürgermeister Arno und Pfarrer Stephan ihre selbstgemachten süßen Köstlichkeiten anbieten zu können. Wie eh und je bestrickt sie die ganze Familie. Und wenn sie die Hände mal ruhen lässt, was ihr nicht ganz leicht fällt, sieht sie sich unterhaltsam-informative Sendungen oder gerne auch alte Filme und Volksmusikendungen im Fernsehen an. Sie studiert zuvor das Programm und wählt gezielt aus, lässt sich nicht nur berieseln. Käte Art liest auch noch gerne und regelmäßig und geht täglich noch ein bisschen spazieren. Sie interessiert sich für das, was um sie herum und in der Welt vorgeht und hat sich ihren Optimismus und trockenen Humor bis jetzt bewahrt.

Reingetreten? Hundekot auf Gehwegen, Grünflächen und Spielplätzen bzw. auf Privatgrundstücken!

Immer wieder gehen Beschwerden über Hundekot bei der Gemeindeverwaltung ein. Aus diesem Grund möchten wir darauf hinweisen, dass es eine Ordnungswidrigkeit darstellt, wenn Hunde ihre Notdurft auf Gehwegen, in fremden Vorgärten oder in Grün-, Sport- und Erholungsanlagen oder auf Kinderspielplätzen verrichten. Geschieht dies doch, ist der/die Hundeführer(in) verpflichtet, verbotswidrig abgelagerten Hundekot unverzüglich zu beseitigen. Schließlich haben Hundeführer im Umkehrfall sicher auch keine Freude, wenn ihnen Gleiches widerfährt. Außerdem möchten wir in diesem Zusammenhang an die Hundebesitzer appellieren, die Leinenpflicht im Innenbereich einzuhalten.

- Gemeindeverwaltung-

Das Kreisforstamt informiert:

Lehrgänge für den Privatwald an den Forstlichen Bildungszentren des Landesbetriebs ForstBW

Die verfügbaren Angebote von Oktober bis Dezember 2015 (Lehrgangs-Nr. in Klammer):

- Forstliches Bildungszentrum Königsbronn
- 07.-11.12. Kombiniertes Motorsägen- und Holzernte-Grundlehrgang ** (WF-0415)
- 09.-11.12. Holzernte-Grundlehrgang ** (WF-0315)
- 02.12. Sachkunde-Nachweis „wiederkehrende Seilwinden- Prüfung“ **
- 03.12. Sachkunde-Nachweis „wiederkehrende Forstkränprüfung“ **
- Forstliches Bildungszentrum Karlsruhe
- 23.10. Die Auswirkungen des Klimawandels auf den Wald in Ba-Wü (WB-0915)
- 30.10. Kaufen und Wertermittlung von Wald (AR-0515)
- 11.-13.11. Durchforstung im Privatwald - Fichte, Tanne, Douglasie (WB-0315)
- 17.-19.11. und
- 24.-26.11. Holzernte-Grundlehrgang ** (WF-0314)
- 20.11. Das Nachbarrecht im Wald (AR-0415) - geänderter Termin -
- 09.-11.12. Holzsortierung und Holzvermarktung (BM-0115)

Anmeldung: möglichst bis vier Wochen vor Beginn beim Veranstalter

Teilnehmerkreis: Personen aus den Bereichen Privatwaldbesitz, Revierleitung, FBG-Angehörige, Betriebsangehörige von Kommunen und Unternehmen, Interessierte

Kosten: Lehrgangsgebühren, wenn nicht anders vermerkt: 50 € Pro Tag, bei Privatwaldbesitz in Ba-Wü ermäßigt: 25 €. Abweichende Lg.-Gebühr bei Motorsägen-Lehrgängen.

Bei Mitgliedschaft in der SVLFG wird bei den mit ** gekennzeichneten Lehrgängen eine Förderung von 30 € verrechnet; die Sachkundelehrgänge für Winden- und Forstkränprüfung sind für diesen Personenkreis gebührenfrei. Am FBZ Königsbronn ggf. Unterkunft und Verpflegung für ca. 30 € pro Tag bei Vollpension.

Die Belegung der Lehrgänge erfolgt nach der Reihenfolge der Anmeldungen.

Im Übrigen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Bildungsangebotes 2014 von ForstBW.

Nähere Informationen und Anmeldung bei:

Forstliches Bildungszentrum Königsbronn, Stürzelweg 22, 89551 Königsbronn, Tel.: 07328/9603-13, Fax: 07328/9603-44, E-Mail: fbz.koenigsbronn@forst.bwl.de

Forstliches Bildungszentrum Karlsruhe, Richard-Willstätter-Allee 2, 76131 Karlsruhe, Tel.: 0721/926-33 91, Fax: 0721/926-62 97, E-Mail: fbz.karlsruhe@forst.bwl.de

Das gesamte Lehrgangsangebot des Landesbetriebs ForstBW finden Sie im Internet unter

www.wald-online-bw.de

sowie bei der Unteren Forstbehörde an Ihrem Landratsamt in der Broschüre

aktiv für den Wald – Bildungsangebot 2015 des Landesbetriebs ForstBW.

Kindergärten

Kindergarten Weilheim

Erster Elternabend im Kiga.-Jahr 2015/16

Donnerstag, den 01.10. um 19:30 Uhr findet unser erster Elternabend im Gemeindekindergarten Weilheim statt.

Zu diesem Elternabend sind auch Eltern recht herzlich eingeladen, die Ihr Kind in diesem Kiga.-Jahr anmelden wollen.

Tagesordnung:

- Elternbeiratswahl
- Projekte 2015/16
- Termine durch das Kiga.-Jahr
- Verschiedenes

Über eine rege Beteiligung freut sich das Team.

Feuerwehr

FFW Riethem-Weilheim Abt. Riethem



Einladung zur Abteilungsversammlung

Am Montag, 05. Oktober 2015 findet um 20.00 Uhr im Gerätehaus in Riethem die Abteilungsversammlung der Abteilung Riethem statt.

Tagesordnung:

1. Wahl eines Abteilungscommandanten
2. Verschiedenes

In Anbetracht der Wichtigkeit der Versammlung wird um vollzähliges Erscheinen gebeten!

Die Bevölkerung ist hierzu recht herzlich eingeladen.

Mit kameradschaftlichen Grüßen

Manuel Conzelmann

Stellv. Abteilungscommandant

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Riethem



Wochenspruch

Unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat.
1 Joh 5,4



Gottesdienste

Sonntag, 27. September, 17. Sonntag nach Trinitatis

10 Uhr Gottesdienst in Rietheim
(Pfarrer i.R. Helmut Sobko)

Wochenübersicht

Dienstag, 29. September

15-17 Uhr Gemeindebücherei

Donnerstag, 01. Oktober

16-18 Uhr Gemeindebücherei

AUSZEIT

Entspannung-Ruhe-Besinnung

23. bis 25. Oktober 2015 bei den Schwestern von Saint Joseph, Couvent Saint Marc, 68420 Gueberschwihr, Frankreich mit der Evangelischen Kirchengemeinde Rietheim, Pfarrerin Silke Bartel

Anmeldung: bis zum 1. Oktober 2015 im ev. Pfarramt, Rathausplatz 1, 78604 Rietheim-Weilheim, 07424/2548, pfarramt.rietheim@elkw.de.

Kosten: 100 €, eigene Anfahrt-Fahrgemeinschaften erwünscht.

Neue Sekretärin im Pfarramt

Ab 01.10.2015 wird Lena Jacobi aus Rietheim während der Öffnungszeiten des Pfarramts Ihre neue Ansprechpartnerin sein. Die Öffnungszeiten ändern sich wie folgt:

Dienstag von 9-11 Uhr

Donnerstag von 9-11 Uhr

Simone Efinger wird weiterhin als Kirchenpflegerin in der Kirchengemeinde Rietheim tätig sein.

Bericht zur Jahresrechnung 2014

Der Bericht zur Jahresrechnung 2014 der Evang. Kirchengemeinde Rietheim ist fertiggestellt und liegt vom 28.9.-6.10. zur Einsichtnahme im Pfarrhaus bereit.

Wir bitten um vorherige Anmeldung unter Tel. 2548 oder 501918.

Erntedankfest am 4. Oktober

Auch in diesem Jahr möchten wir Sie herzlich um Erntedankgaben bitten. Wir freuen uns über die Erzeugnisse aus ihren Gärten wie Obst, Blumen und Gemüse.

Bitte bringen Sie Ihre Gaben am Freitag, 2. Oktober zwischen 16 und 19 Uhr oder am Samstag, 3. Oktober zwischen 8 und 11 Uhr in die Evang. Kirche. Vielen Dank.

An Erntedank ist Familiengottesdienst, der mitgestaltet wird von den Kindern des Kindergarten Rietheim. Natürlich gibt es am Montag, 5. Oktober auch wieder leckere Eintöpfe im Kindergarten.

Kath. Kirchengemeinde St. Georg Rietheim-Weilheim



27. September 2015 – 02. Oktober 2015

Sonntag, 27. September - 26. Sonntag im Jahreskreis Caritas-Kollekte

09.30 Uhr Treffen der Wallfahrer/-innen in der Kirche zur Wanderung nach Wurmlingen

10.30 Uhr Gemeinsame Eucharistiefeier für die ganze Seelsorgeeinheit Konzenberg in der St. Gallus Wurmlingen anschließend Hock im Pfarrgarten

18.30 Uhr Rosenkranz in Wurmlingen

Montag, 28. September - Lioba, Wenzel

19.00 Uhr Leiterrunde der Ministranten im Pfarrhaus in Wurml.

Dienstag, 29. September - Michael, Gabriel und Rafael (Erzengel)

09.00 Uhr Treffen der Mutter-Kind-Gruppe im Gemeindehaus in Weilheim

15.00 Uhr „Seniorentreff“ im Gemeindehaus in Weilheim

18.30 Uhr Rosenkranz in Wurmlingen

20.00 Uhr Kirchenchor-Probe

Mittwoch, 30. September - Hieronymus (Kirchenlehrer)

19.00 Uhr Eucharistiefeier in Weilheim

Donnerstag, 01. Oktober- Theresia vom Kinde Jesu (Kirchenlehrerin)

Gebetstag für geistliche Berufe

18.30 Uhr Rosenkranz in Wurmlingen

19.00 Uhr Eucharistiefeier in Wurmlingen

20.00 Uhr Elternabend der Erstkommunionkinder im Gemeindehaus St. Josef in Wurmlingen

Freitag, 02. Oktober - Heilige Schutzengel

Herz-Jesu-Freitag

08.00 Uhr Eucharistiefeier in Weilheim, anschließend Krankenkommunion

Beerdigungsdienst:

Sterbedatum vom 27.09. - 03.10.2015

Pfarrer Maurice Stephan

Durch das Sakrament der Taufe wurden in die Gemeinschaft der kath. Kirche aufgenommen:

Bruno Müller, Talstr. 20, Ortsteil Weilheim
Leon Paul Hermann Canteau, Hauptstr. 27, Ortsteil Rietheim
Emma und Jakob Pejakic, Uhlandstr. 32, Ortsteil Weilheim



Ministrantendienst Weilheim

Liebe Ministranten/-innen:

Ihr dürft jederzeit ministrieren, auch wenn ihr nicht eingeteilt seid !!! Solltet ihr einmal trotz

Einteilung nicht ministrieren können, bitten wir euch, einen Ersatz zu suchen!



Mutter-Kind-Gruppe Weilheim (siehe Terminplan)



Kirchenchor (siehe Terminplan)

Seniorentreff in Weilheim

Am Dienstag, 29. September ist der nächste „Seniorentreff“.

Beginn ist um 15.00 Uhr im Gemeindehaus in Weilheim.

Alle älteren Gemeindeglieder sind herzlich eingeladen!

Günter Bacher zeigt einen Film, passend zur Jahreszeit, mit dem Titel „Herbst“

Erstkommunionvorbereitung 2015/2016

Der Elternabend für die Eltern der Erstkommunionkinder des nächsten Jahres findet statt:

In Wurmlingen am Donnerstag, 01.10.2015, um 20.00 Uhr, im Gemeindehaus St. Josef.



Rosenkranzmonat

Wir laden zum gemeinsamen Rosenkranzgebet im Oktober ein. Am Mittwochabend beten wir den Rosenkranz, um 18.30 Uhr, in einem besonderen Anliegen.

Am 7. Oktober: Für die Erstkommunionkinder des kommenden Jahres

Spirituelle Dorfführung in Seitingen-Oberflacht

Am Sonntag, 04.10.2015 gibt es eine kostenlose spirituelle Dorfführung durch Seitingen-Oberflacht unter Leitung von Alexander Krause. Der Beginn ist auf dem Kirchberg um 18 Uhr und von dort geht es dann zum Endziel „Adler“ in Oberflacht. An markanten Stellen im Ort (u.a. Rathaus, Sportplatz, Ostbarhalle ...) wird Halt gemacht und es wird passende biblische Texte und spirituelle Impulse



an Ort und Stelle geben. Abschluss ist im „Adler“ mit einem Endimpuls. Nach dieser spirituellen Dorfführung werden Sie die Nachbargemeinde Seitingen-Oberflacht mit neuen Augen sehen. Jung und Alt sind herzlich eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Alexander Krause

Erntegaben



Auch dieses Jahr wollen wir wieder einen Erntealtar in der Kirche herrichten und bitten hiermit Erntegaben (Kartoffeln, verschiedene Gemüse, Obst und Blumen). Wenn Sie etwas dazu beitragen können, dann legen Sie doch bitte Ihre

Gaben am Donnerstagmorgen, 01.10. in die Kirche. Vielen Dank schon im Voraus.

Wir werden die Erntegaben wie in den vergangenen Jahren dem Kindergarten in Weilheim und den Patres vom Dreifaltigkeitsberg zukommen lassen.

Katholisches Männerwerk Dekanat Tuttlingen-Spaichingen

Wallfahrt nach Bamberg und Vierzehnheiligen am 10./11. Oktober 2015

Hierzu ergeht herzliche Einladung an Alle. Es sind noch ein paar Plätze frei.

Die Fahrt mit Programm, Übernachtung und Halbpension kostet im DZ 115 €/EZ 119 €.

Wir bitten um baldmöglichste Anmeldung bei der Dekanatsgeschäftsstelle, Uhlandstrasse 3, 78532 Tuttlingen, Telefon 07461 96598010, Fax 96598019, dgs.tut@drs.de

Angebote für Trauernde

Verwaiste Eltern

am Mittwoch, 7. Oktober 2015, um 19.30 Uhr, im Evangelischen Gemeindehaus in der Gartenstrasse 1 in Tuttlingen.

Tuttlinger Trauercafé

am Donnerstag, 8. Oktober 2015, von 16.30 Uhr - 19.00 Uhr, im Gemeindehaus St. Josef in der Gutenbergrstr. 4 in Tuttlingen.

Frühverwaiste Eltern

am Donnerstag, 8. Oktober 2015, um 20 Uhr, im Gemeinderaum der Evangelischen Kirche in Niederschach.

Selbsthilfegruppe für Angehörige nach Suizid

am Donnerstag, 17. September und 15. Oktober 2015, um 19.30 Uhr, im Haus des Katholischen Dekanates in der Uhlandstrasse 3 in Tuttlingen.

Zu allen Angeboten ergeht herzliche Einladung.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Infos: Dekanatsgeschäftsstelle Tuttlingen, Telefon 07461 96598010.

Der Gesangverein Eintracht wird bei dieser Veranstaltung die Bewirtung übernehmen und sie mit Getränken und kleinen Köstlichkeiten verwöhnen. Wer dieses Konzert auf keinen Fall verpassen möchte, sollte sich rechtzeitig in der Ticketbox in Tuttlingen mit Karten versorgen. Über ihren zahlreichen Besuch freuen sich schon jetzt der Gesangverein Eintracht Rietheim und die Chorgemeinschaft Tuttlingen.

Mit freundlichen Grüßen

Ursula Hauser

VOCAL MAGIC

Das A-Capella-Konzert mit „Wireless!“

Nach dem großen Erfolg des ersten abendfüllenden A-capella Konzerts des jungen Chors **„Wireless!“** im Mai im IKG Tuttlingen bietet sich Liebhabern der Vokalmusik nun am **11. Oktober in Rietheim** und am **16. Oktober in Rottweil** gleich zweimal die Gelegenheit, das A-capella Programm **„Vocal Magic“** in voller Länge zu genießen.

2013 begründet als Jugendformation der Chorgemeinschaft Tuttlingen, fanden junge Stimmbegabungen der ganzen Region sich zusammen, um sich unter der Leitung von Uli Groß der Königsdisziplin der Vokalmusik zuzuwenden, dem A-cappella-Gesang. Anfang letzten Jahres starteten sie im Chorduell des SWR4, bei dem sie bis zum Halbfinale in Waiblingen vorstießen. In Ludwigsburg waren sie zu Gast beim SWR4 Sommerfest im Blühenden Barock in Ludwigsburg und standen im Herbst als Backgroundchor mit Foreigner auf der Bühne.

Mit ihrer erfrischenden und unbeschwerten Art und einem Durchschnittsalter von knapp über 20 Jahren sangen sie sich vor vollen Sälen in die Herzen der Zuhörer. Songs von Milky Chance, Duffy, Jessi J., Tina Turner und anderen Größen der Pop- und Jazzmusik erklingen im Stile von „Pitch Perfect“: Stimme pur, virtuos und nur mit Beatbox und vokaler Baseline unterlegt.

VVK 11,- / 8,- € (AK 12,- / 9,- €)
in der Ticketbox TUT (07461/910996)
und allen üblichen Vorverkaufsstellen der Region

Turn- und Sportverein Rietheim 1894 e.V.



Abt. Lauf- und Walkingtreff

Jeden Dienstag um 19.00 Uhr
auf dem **Rußberg-Kehlhof - am Waldrand**
Nordic Walking um 18:30 Uhr

Jeden Dienstag um **18:30** Uhr auf dem Rußberg-Kehlhof – am Waldrand

Voranzeige:

Am 10. Okt. kann das Lauf- und Walkingabzeichen des DLV erworben werden.

Ausweichtermin ist der 17. Okt. Treffpunkt auf dem Rußberg-Kehlhof um 14:00 Uhr.

Auf eine rege Beteiligung an beiden Terminen freuen sich **Eure Lauftreff- und Walkingleiter**

Abt. Radtreff



Jeden Donnerstag um 16:00 Uhr ab Parkplatz „Traube“.

Vereinsnachrichten



Gesangverein Eintracht Rietheim e.V.



Singstunden

Freitag, 25.09.15

20.00 Uhr - Gemischter Chor

Montag, 28.09.15

17.15 Uhr - Vorchor

Wireless kommt nach Rietheim!

Der Gesangverein Eintracht Rietheim veranstaltet zusammen mit der Chorgemeinschaft Tuttlingen am **Sonntag, den 11. Oktober 2015** ein Konzert in der Gemeindehalle in Rietheim. Der Jugendchor Wireless wird bei uns ihr Konzertprogramm „Vocal Magic“ zum Besten geben. Darüber freuen wir uns natürlich sehr.



Turnerbund Weilheim 1909 e.V.



Turnerheim Weilheim

Das Turnerheim ist am Sonntag, 27.09.2015 ganztags geschlossen. Grund hierfür ist der traditionelle Vereinsausflug, welcher von unserem Vorsitzenden des Fördervereines, Andreas Hipp, hoffentlich wie immer ausgezeichnet organisiert wird.

Der Wirtschaftsführer

Abt. Freizeitsport

Info! Termin!

Freizeitsport Männer, Freizeitsport Frauen

Wirbelsäulengymnastik mit Manuela,
am **Freitag, 25. September** um 18.30 Uhr in der **Jahn-**
halle.

Grüß Rolf, Dietmar

Abt. Laufftreff

Laufftreff und Walking

Ab 16. September bis 16. Oktober mittwochs und freitags Laufen, Walken und Nordic Walking bereits um **18.15 Uhr** auf dem Weilheimer Berg, Parkplatz Abzweigung Kugelhölzle.

Abt. Radfahren

mittwochs 18.00 Uhr

im Turnerheim.

HSG Riethem-Weilheim



Handballvorschau HSG Riethem-Weilheim

Am kommenden Wochenende, 26./27.09.2015 spielen folgende Mannschaften:

Samstag, 26.09.2015

Murkenbachhalle 1 Böblingen (Murkenbachweg 8)

19:30 Uhr M-LL HSG BB/Sindelfing. - HSG Rieth.-Weilh.

Gymnasiumhalle Tuttlingen

17:30 Uhr wJD-BL HSG NTW - HSG Rieth.-Weilh.

Sonntag, 27.09.2015

Sporthalle Mühlheim (Schillerstr. 18)

12:30 Uhr wJE HSG Rieth.-Weilh. - HSG Baar 2

Frauen Bezirksklasse

HSG Rieth.-Weilh. - TV Spaichingen (8:7) 10:13

Nach dem chaotischen Pokalspiel gegen den Landesligisten aus Geislingen galt es sich im ersten Rundenspiel zu rehabilitieren. Die Mannschaft muss sich im Spielbetrieb gehörig umstellen, da sie im Trainingsbetrieb leider nur in der kleinen Halle trainieren können. Den Mädels aus der Zweiten ist der Gegner aus Spaichingen wohl bekannt. Sie sind unangenehm zu spielen und gehen hart zur Sache.

Da wir wussten, was auf uns zukommt, hatten wir uns gezielt vorbereitet und waren gerüstet. Gleich zu Beginn an starteten wir konzentriert und hatten in der Abwehr die starken Halbpositionen sowie den Kreis im Griff. Es war bis zum 4:4 alles offen. Dann setzten wir uns über 6:4 und 8:6 etwas ab. Spaichingen konnte jedoch vor der Pause noch den Anschlusstreffer markieren.

Nach der Pause hatten die Gäste den besseren Start. Sie warfen 3 Tore in Folge und zogen mit 8:11 an uns vorbei. In dieser Phase waren Tore auf beiden Seiten Mangelware, wobei wir den ersten Treffer erst in der 43. Minute zum 9:11 landen konnten. Dann war wiederum Spaichingen am Drücker und baute seine Führung aus und mit dem 10:13 gelang uns nur Ergebniskosmetik.

Alles in allem eine Steigerung zum Pokalspiel, dennoch

können wir mit unserer Leistung nicht zufrieden sein und müssen weiter konzentriert arbeiten, um beim nächsten Spiel am 3. Oktober eventuell die Punkte mit nach Hause zu nehmen.

Für die HSG waren im Einsatz: Sabrina Hauser und Marina Marquardt im Tor, Natalie Mattheis, Nadine Butschle, Lena Pauli (3), Julia Preiß, Judith Ege, Isabell Haffa (1), Sabrina Wenzler, Kerstin Haag (2), Isabel Ruf (3) und Stefanie Ziegler.

Trainer Saskia Hipp

Deutsches Rotes Kreuz Ortsgruppe Riethem



Altkleider- und Schuhsammlung

Die nächste Sammlung des DRK findet im Ortsteil **Riethem** und **Rußberg** am Samstag, den **26. September** statt. Die Abholung erfolgt ab 7 Uhr. Bitte stellen Sie Ihre Spende gut sichtbar an den Straßenrand. Altkleidersäcke werden wir Ihnen rechtzeitig zustellen. Gesammelt werden: Bekleidung, Schuhe (paarweise gebündelt), Wäsche, Federbetten und Strickwaren.

Ganzjährige Abgabe von Altkleidersäcken

Außerdem haben Sie die Möglichkeit Ihre Kleiderspende jeden **Montag** einer **geraden Kalenderwoche** von 20 bis 21.30 Uhr im Riethemer DRK-Raum (Feuerwehrmagazin) abzugeben. Hier erhalten Sie auch weitere Altkleidersäcke. In den Sommer- und Weihnachtsferien (Schule) oder an Feiertagen entfällt der Termin.

Bei Bedarf holen wir Kleiderspenden auch gerne bei Ihnen zu Hause ab. Rufen Sie uns an: 0172 655 92 90 (Jochen Bacher) oder per E-Mail: altkleider@drk-riethem.de.

Wir bedanken uns für Ihre Mithilfe.

Ihre DRK Ortsgruppe Riethem

www.drk-riethem.de

Senioren-gemeinschaft Riethem-Weilheim



Ausflug der Senioren-gemeinschaft am 15.09. an den Bodensee

- Die Tour fing just wie immer an
Ein „Oberist-Riese“ für 27 Mann.
- Dem Verein haben einige nicht gehuldigt
Und fehlten einfach unentschuldigt.
- Ein halbes Tausend für'n „Trimaran“
Stand unserm Budget nun gar nicht an.
- Doch Charly war gar schlicht und schlau
Und fuhr mit uns zur Reichenau.
- Gleich vornean ein Gotteshaus.
Da dachte jeder: ich beschau's.
- Doch Jemand hatte „Sein Sein“ erledigt,
drum gab es drin `ne Trauerpredigt.
- War uns das denn ganz einerlei?
Wir strömten einfach in `ne Bäckerei.
- Sie hat den Namen „Laib & Seele“,
da floss manch Kaffee durch die Kehle.
- Im Insel-Innern: Heiligtümer
Aus ganz „alten Altertümern“.
- Schon 427 baut Bischof Pirmin
Ein Münster und `ne Apsis hin.
- Bis heute tat sich`s nicht verschleißen,
weshalb nach ihm auch Straßen heißen.
- Da drinnen ist es verdammt finster,
`s ist halt `s Maria / Markus-Münster“.
- Man staunt und ist kein Lügenmaul:
Seit 1.500 Jahren „Peter & Paul“.
- Und siehst es heut` noch wie die Ahnen,
da kommt mir Demut und ein stilles: „Amen“.
- Doch dann frische auf zur Brücke hin,



- wir wollten ja ins Schiffchen rin,
mit dem wir schnell nach Konstanz schippern,
aber vorher gab's das große Bibbern.
- Verspätet ging's in die „Schaffhausen“,
da konnten unter Deck wir saftig jausen.
 - Nun war'n wir dort, `n bisschen lahm,
und unsere Führung nicht „in die Gänge“ kam.
 - „Geht ins Konzil, ins Münster, shoppen!“
(ich dachte glatt: die woll'n uns Foppen.)
 - Da glich sich unserer Stimmung an,
die meisten verschwanden unter der Bahn
 - Den Tunnel runter und drüben hoch,
interessant war's beidseits „weder noch“.
 - Nix getan und doch geschwächt,
da kam ein Café gerade recht.
 - Wir hatten wieder die Fasson
Und fuhr'n ja noch zur „Talstation“.
 - So richtig entspannt bis in die Waden,
gab's dort die „Riesenmaulsperre-Fladen“.
 - Das war was Neues: rein damit!
Wir wünschen „Guten Appetit“.
 - Dann hieß es nochmal: Stufen erklimmen!
Und bis „Traube“ tat die Stimmung stimmen.
 - Im Ganzen war das ganz gelungen!
(es gibt halt immer böse Zungen...)
 - Und jeweils gibt's, was man entdeckte,
das meint Der „Ewig-Neig'schmeckte“ W. Meyer

Parteien / Wählervereinigungen

CDU erwandert den Panoramaweg



Der „Panoramaweg“ sowie Teile des „Stollenpfads“ standen im Mittelpunkt der diesjährigen Wanderung des CDU-Ortsverbands Rietheim-Weilheim am vergangenen Samstag. Im Gegensatz zu den vorherigen Jahren hatte sich zwar eine kleinere Wanderschar eingefunden, doch diese erfuhren auf der rund dreistündigen Route allerdhand Neues über ihre Heimatgemeinde.

So wusste der erfahrene Wanderführer Norbert Stockinger Interessantes über die Besiedlung des Rietheimer Ortsteils Bulzingen oder die im Jahr 1856 erbaute Weilheimer Kapelle „Maria Hilf“ zu berichten, an der die Wandergruppe eine kleine Verschnaufpause einlegte. Diese wurde seinerzeit von Weilheimer Bürgern erbaut – und zwar für eine stolze Summe von rund 1.500 Gulden. Ein Gulden würde Schätzungen zufolge heute in etwa 40 Euro entsprechen – viel Geld für die damalige Zeit! Auch über Standort habe damals zunächst Uneinigkeit bestanden: Die Unterdörfler hätten die Kapelle lieber an der Nendinger Steige gesehen, die Oberdörfler hingegen an dem jetzigen Standort am Seitinger Kreuz.

Waren die Wanderer bei Regen gestartet, so hatte Petrus ein Einsehen und bescherte der Gruppe neben ein paar Schauern doch noch Sonnenschein und – passend zur Rast an der Kapelle – einen wunderschönen Regenbogen.

Zuvor waren die Wanderer bereits am Löschteich sowie am Wasserreservat Rietheim über den Panoramaweg nach Weilheim gewandert. Nach dem dortigen Turnerheim ging es auf der anderen Hangseite wieder hinaus über den „Stollenpfad“ vorbei an dem in den Jahren 1857 bis 1861 betriebenen Eisenerzstollen. Nach der Rast an der Kapelle ging es am Waldrand zurück nach Rietheim und über Bulzingen hinunter ins Gasthaus „Traube“, so sich die Gruppe nach der rund acht Kilometer langen Strecke stärkte. Dabei blieb auch Raum für politische Gespräche, insbesondere über die aktuelle Flüchtlingspolitik.

Als kleines Dankeschön erhielt Wanderführer Norbert Stockinger von der CDU-Vorsitzenden Wencke Weiser ein extra gedrucktes „CDU-Wander-T-Shirt“. Und da „Dank ja bekanntlich die schärfste Form der Bitte sei“, so Weiser, wurde Stockinger gleich für die Wanderung im nächsten Jahr „verpflichtet“, um bei dieser Gelegenheit dann das T-Shirt zu tragen.



Sonstige Mitteilungen

Jahrgang 1934/35

Der Jahrgang trifft sich mit Partner am Donnerstag, den 01. Oktober 2015 um 14.00 Uhr am Parkplatz „Traube“. Wir bilden Fahrgemeinschaften und fahren zum Strohpark nach Schweningen auf den Heuberg. Anschließend ist Einkehr im Café „Kapellenblick“.

Energieberatung

Am Montag, den 28.09.2015, Energieberatung im Landratsamt Tuttlingen

► **Anmeldungen sind ab sofort möglich**
Tel.: 07461 9101350 oder E-Mail info@ea-tut.de

Die Energieagentur Landkreis Tuttlingen bietet am Montag, den 28.09.2015, im Landratsamt Tuttlingen, für Bau- und Sanierungswillige eine kostenlose Energieberatung an.

Joachim Bühner, Geschäftsführer von der Energieagentur Landkreis Tuttlingen und Energieberater der Verbraucherzentrale, informiert Sie an diesem Tag zu Themen wie Sanierung, erneuerbare Energien und Fördermittel.

Die Beratungen werden gefördert durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Beratungstermine sollten vorab vereinbart werden. Das Büro der Energieagentur Landkreis Tuttlingen ist telefonisch unter 07461 9101350 oder per E-Mail unter info@ea-tut.de erreichbar.

Die Beratungen finden im Landratsamt Tuttlingen, Zimmer Nr. 127, statt.

Am kommenden Wochenende: Herbstbörse für Kinderkleider in Wurmlingen

Diese Woche findet am Samstag, den 26. September die Wurmlinger Kinderkleiderbörse in der Schlosshalle (großer



Saal) in Wurmlingen statt. Für werdende Mütter ist der Verkauf bereits am Freitag, den 25.09. von 17:30 bis 18:30 eröffnet. Gegen Vorlage des aktuellen Mutterpasses und in Begleitung von maximal einer Person können Schwangere so in Ruhe nach der Erstausrüstung für ihre Kleinsten stöbern. Am Samstag ist die Schlosshalle dann von 9:00 bis 11:30 für alle Interessierten geöffnet.

Auch dieses Jahr werden auf der Herbstbörse wieder gut erhaltene Artikel rund ums Kind angeboten. Es können Kleidung, Schneeanzüge, Spielsachen, Bücher, Kinderstühle und Autositze, Kinderwägen und Buggys, Reisebetten und vieles mehr für Kinder von 0 - 14 Jahre gekauft werden. Vom Erlös des Gesamtverkaufs werden 10 % einbehalten, um die Nachbarschaftshilfe Wurmlingen e.V. bei ihrer Arbeit zu unterstützen. Hiervon profitieren sowohl Kinder in der Ferienbetreuung als auch ältere Mitbürger der Gemeinde Wurmlingen.

Endoprothetik- Informationstag am Samstag, den 26.09.2015 ab 13.00 Uhr im Gesundheitszentrum Tuttlingen

Als erste Klinik in der Region und als eine von vier Kliniken in ganz Baden-Württemberg wurde die Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie des Klinikums Landkreis Tuttlingen im August 2013 als EndoProthetikZentrum ausgezeichnet.

Im Fokus des zertifizierten EndoProthetikZentrums steht die individuelle Behandlung von Menschen mit schmerzhaften Hüftgelenken, Kniegelenken, Oberen Sprunggelenken oder Schultergelenken. Sollte ein gelenkerhaltender Eingriff zur Verbesserung der Beweglichkeit eines Gelenkes nicht mehr möglich sein, kommen endoprothetische Verfahren zum Einsatz, die Teile oder das gesamte Gelenk ersetzen. Dabei werden Gelenkoperationen jeden Schweregrades, sowohl bei Patienten in der Erstversorgung mit einem künstlichen Gelenk, als auch bei Patienten, bei denen ein künstliches Gelenk ausgewechselt werden muss (so genannte Wechseloperation), vorgenommen. Auch bietet das zertifizierte EndoProthetikZentrum das Angebot der strukturierten Zweitmeinung an.

Machen Sie sich im Rahmen des Endoprothetik-Informationstages am Samstag, 26.09.2015 selbst ein Bild des Angebotes unseres EndoProthetikZentrums in der Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie Tuttlingen von 13.00 – 17.00 Uhr. Geboten werden an diesem „Nachmittag der offenen Tür“ jede Menge Informationen rund um die Gelenkerkrankungen von Knie, Hüfte, Oberem Sprunggelenk und Schulter. Hierfür stehen Ihnen Ärzte, Sozialdienst, Physiotherapie, OP-Personal sowie unser Schmerzmanagement-Team für Fragen zur Verfügung. Zudem halten wir eine Industrieausstellung vor.

Auch gibt es Fachvorträge zu folgenden Themen:

13.30 Uhr	Die schmerzhafte Hüfte – Aktuelle Behandlungsverfahren	Chefarzt Dr. Matthias Hauger, Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie
14.15 Uhr	Knieendoprothetik – Was, wann und wie geht es weiter?	Chefarzt Dr. Matthias Hauger, Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie
15.00 Uhr	Rehabilitation nach Hüft- und Knieendoprothetik	Dr. Stefan Hoppe, Oberarzt Orthopädie der Klinik Limberger GmbH & Co.KG
15.45 Uhr	Konservative Therapie der Arthrose	Chefarzt Dr. Frank Schuler, Klinik für Konservative Orthopädie und orthopädische Schmerztherapie

Die Vorträge finden im Konferenzraum im Erdgeschoss statt.

Für alle Fragen rund um das Thema Endoprothetik steht Ihnen das Team der Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie um Chefarzt Dr. Matthias Hauger gerne zur Verfügung. Des Weiteren sind Sie herzlich eingeladen, unsere Räumlichkeiten zu besichtigen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Was tun bei zunehmender Seheinschränkung?

Einladung zur Fachmesse „Weiter-Sehen Neckar Alb“ am 10.10.2015 nach Rottenburg am Neckar

Die Zahl von Menschen mit Seheinschränkungen nimmt stetig zu. Oft weiß man erst nicht, was eigentlich los ist. Ist die Diagnose gestellt und die Augenmedizin am Ende, ist guter Rat meist teuer. Wie geht es weiter, was kann ich überhaupt noch tun, verliere ich meinen Arbeitsplatz, meine gesamten sozialen Kontakte? Wer hilft mir im Alltag, beim Einkaufen, Kochen, Putzen, Bügeln? Wer liest meine Post für mich? Ich kann die Menschen nicht mehr erkennen! Ich schäme mich! Besser, ich ziehe mich zurück und gehe erst gar nicht mehr aus dem Haus.... Das ist das zumeist praktizierte Verhalten. Ursache ist: Es fehlt an Information und Aufklärung. Dabei kann das Leben auch mit Seheinschränkung durchaus noch erfüllt weitergehen. Wir laden Sie alle, die sich hier angesprochen fühlen, herzlich ein zur ersten regionalen Fachmesse Weiter-Sehen Neckar-Alb. Am 10. Oktober 2015 in der Zeit von 10 – 16 Uhr können Sie sich im **Evangelischen Gemeindezentrum, Kirchgasse 14 in 72108 Rottenburg am Neckar** ausführlich und unverbindlich zu allen Themen rund um das Auge informieren. Es werden namhafte Hilfsmittelanbieter anwesend sein, bei denen Sie sich zeigen und erklären lassen können, dass mit Hilfe neuester Technik Seheinschränkungen ausgeglichen werden können, damit Sie wieder Ihre Post oder anderes lesen können. Zum Thema Hilfsmittelversorgung und Schwerbehindertenrecht wird es Referate geben. Fachleute informieren und beraten Sie gerne zu all Ihren Fragen. Auf Wunsch können Sie dabei auch Termine für weiterführende Beratungsgespräche und Hilfsangebote vereinbaren.

Das ist Ihre große Chance. Kommen Sie einfach und unverbindlich vorbei. Der Eintritt ist frei. Wir freuen uns darauf Ihnen weiterhelfen zu dürfen.

Ihr Hartmut Gerst

ABSH e.V., Buchenstr. 4, 72116 Mössingen,
Tel.: 07473 3790258

E-Mail: buero@abs-hilfe.de, Internet: www.abs-hilfe.de

Neuer STÄRKE-Kurs für Familien zum Thema Patchwork

Im Rahmen des Landesprogramms STÄRKE bietet **Mutpol – Diakonische Jugendhilfe Tuttlingen e.V.** eine Veranstaltungsreihe für Eltern und Erziehende an, die sich in einer wie den nachfolgend aufgeführten „besonderen Lebenssituationen“ befinden:

- Alleinerziehende
- Patchwork-Familien
- Trennungseltern
- Gewalterfahrung
- Eltern mit Mehrlingen
- Familien mit Migrationshintergrund
- Minderjährige Eltern
- Pflegeeltern- und Adoptiveltern
- Familien mit Krankheit
- Behinderung
- Psychische Erkrankung
- Sucht
- Unfall und Tod eines Familienmitglieds
- Familien mit geringen Geldmitteln
- sonstige besondere Bedarfslagen



Termine: Mo, 05.10.2015
Mo, 12.10.2015
Mo, 19.10.2015
Uhrzeit: 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr
Ort: Schillercafé, Schillerstraße 2
78532 Tuttlingen
Leitung: **Mutpol-** Diakonische Jugendhilfe
Tuttlingen e.V.
Renate Ehrenfried, Dipl. Sozialpädagogin,
Systemische Familienberaterin
Susanne Rominger,
BA Erziehung und Bildung

Die Teilnahme ist kostenlos.
Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, ist eine Anmeldung erforderlich.

Sie kann telefonisch oder per E-Mail bei unten genannter Ansprechperson erfolgen:

Renate Ehrenfried
Tel. 0160 97707211
E-Mail: renaete.ehrenfried@web.de

Apothekendienst

Samstag, 26.09.2015 von 8:30 Uhr bis So., 8:30 Uhr
Rathaus-Apotheke, Rathausstraße 2,
Tuttlingen Tel. 07461 9468-0
Dr. Sailers Römer-Apotheke, Königstr. 35
Rottweil Tel. 0741 20966470

Sonntag, 27.09.2015 von 8:30 Uhr bis Mo., 8:30 Uhr
Wurmlinger Apotheke, Untere Hauptstraße 38,
Wurmlingen Tel. 07461 6453
Schiller Apotheke, Hauptstraße 21,
Aldingen Tel. 07424 84081

Tagesaktuelle Notdienst-Informationen erhalten Sie auf den Seiten der Landesapothekerkammer

Baden-Württemberg:

<http://lak-bw.notdienst-portal.de/>

oder kostenfrei aus dem Festnetz: **(0800) 0022833.**

Tierärztlicher Notfalldienst

Samstag / Sonntag 26.09./27.09.2015
Dr. med. vet. H. Link-Straub, Karlstr. 28,
Tuttlingen Tel. 07461 15267

Abfallkalender

BIOMÜLLTONNE: **Mittwoch, 30.09.2015**
beide Ortsteile
RESTMÜLLTONNE: **Mittwoch, 07.10.2015**
beide Ortsteile
WINDELTONNE: **Mittwoch, 07.10.2015**
(Deckelfarbe orange) beide Ortsteile
WERTSTOFFTONNE: **Montag, 28.09.2015**
beide Ortsteile
PAPIERTONNE: **Mittwoch, 21.10.2015**
beide Ortsteile
SCHADSTOFFMOBIL: **Freitag, 09.10.2015**
Weilheim - beim alten Schulhaus
16.00 - 17.00 Uhr

Grünschnittannahmestellen geöffnet:
jeweils samstags

08.30 - 09.30 Uhr Weilheim - beim alten Schulhaus
09.45 - 10.45 Uhr Rietheim - am Bahngelände
gegenüber Gasthaus Schwanen

Abfallberatung beim Landratsamt Tuttlingen
Telefon: 07461 926-3400

Fundsachen

· An der Ringzughaltestelle in Weilheim wurde ein Kinderfahrrad gefunden.
Dieses kann auf dem Rathaus im Ortsteil Rietheim abgeholt werden.
- *Bürgermeisteramt* -



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Über 1.000 Mitmach-Reporter

Große Sommer-Empfehlungsaktion der Mitmach-Reporter – machen Sie mit und gewinnen Sie mit etwas Glück einen 100 Euro-Gutschein von eventim.de

Seit dem Relaunch des Gemeindeclicks im November 2014 haben sich bereits mehr als 1.000 Mitmach-Reporter angemeldet und veröffentlichten Bilder und Geschichten, Berichte und Gedichte, Rezepte und vieles mehr. Ein Erfolg, mit dem das Redaktionsteam des Gemeindeclick sehr zufrieden ist.

Sicher würden sich noch mehr Menschen einbringen, wenn sie wüssten, dass ihnen hieraus keine Verpflichtung erwächst, dass kein Mitgliedsbeitrag zu entrichten ist und dass die Veröffentlichungen auch für die Öffentlichkeitsarbeit in Vereinen, Kirchen, Kindergärten uvm. genutzt werden können. Es wäre schade, wenn interessante Informationen unveröffentlicht bleiben.

Wir möchten Sie deshalb ermutigen, Verwandten, Freunden und Bekannten den Gemeindeclick weiterzuempfehlen.

Unter allen Teilnehmern, auf deren Initiative hin sich drei neue Bürgerreporter beim Gemeindeclick anmelden, verlosen wir jeden Monat einen Veranstaltungsgutschein von www.eventim.de im Wert von 100 €.

Die Werbeaktion geht über die Monate Juli, August und September. Jeder Teilnehmer nimmt an der Monatsverlosung teil. Somit haben Sie drei Chancen, einen 100 Euro-Gutschein zu gewinnen.

Wie es genau funktioniert, können Sie auf www.gemeindeclick.de/4784 nachlesen.

Das Gemeindeclick-Team von Nussbaum Medien freut sich auf zahlreiche neue Mitmach-Reporter und wünscht Ihnen viel Glück für die Verlosung.



**Achtung
Autofahrer**

**An stehenden Schulbussen
langsam vorbeifahren**